



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Senatorin für  
Kinder und Bildung

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Auskunft erteilt  
Jana-Rebecca Rehling

Zimmer 201

Tel. 0421 361-2475  
Fax 0421 496-2475

E-Mail: [stellen.skb@bildung.bremen.de](mailto:stellen.skb@bildung.bremen.de)

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
112-11

Bremen, 27.02.2020

## Mitteilung Nr.64/2020

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist im Referat 33 - Kita-Planung und Finanzierung eine Stelle einer

**Sachbearbeitung (w/m/d)  
Besoldungsgruppe A12 Bremische Besoldungsordnung  
bzw. Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages der Länder (TV-L)**

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Kleinräumige Planung von Angeboten der Kindertagesbetreuung in den Stadt- und Ortsteilen in Zusammenarbeit mit den Trägern der Kindertagesbetreuung, den Ortsbeiräten in regionaler Zuständigkeit und anderen Akteuren im Sozialraum
- Abstimmung der kleinräumigen Planung mit der stadtweiten Kita-Planung
- die Vertretung des Arbeitsfeldes Kindertagesbetreuung in Stadtteilgremien, v.a. den Ortsbeiräten
- Beantwortung von Anfragen der politischen Gremien zur Kindertagesbetreuung im Stadtteil
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der gesamtstädtischen Planungsprozesse und der eingesetzten Informationssysteme Beratung und Vermittlung von Eltern, die ein Angebot der Kindertagesbetreuung wünschen, bzw. von Stellen, die für die Eltern ein solches Angebot suchen im Sinne einer Servicestelle Kindertagesbetreuung
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Beschwerden zur Versorgungssituation im Stadtteil und ggf. von Widersprüchen zur Aufnahme in Angebote des Stadtteils
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung für Angebote der Kindertagesbetreuung
- Projekte

**Im Zuge der Neuorganisation des Ressorts kann sich die Aufgabenbeschreibung ggf. noch verändern.**

**Vorausgesetzt werden:**

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Bremischen Laufbahnverordnung (ehem. gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst) oder ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium, vorzugsweise im Bereich Sozialarbeit/Sozialpädagogik bzw. Sozialwissenschaften, Sozialgeographie, Verwaltungswissenschaften oder sonstiges (Fach-) Hochschulstudium möglichst i.V. mit besonderen Erfahrungen in der sozialen Arbeit (im Sinne von §72 SGB VIII) oder eine gleichzubewertende Qualifikation
- Kenntnisse der Rechtsgrundlagen für die Tagesbetreuung von Kindern sowie der Träger- und Angebotsstruktur in der Kindertagesbetreuung in der Stadtgemeinde Bremen

**Erwartet werden:**

- Verwaltungserfahrung, möglichst im Bereich der Jugendhilfeplanung, und Fähigkeit sich kurzfristig in planungsbegleitende Aufgaben wie Finanzierung, Projektsteuerung etc. einzuarbeiten; möglichst auch Erfahrungen in der Jugendhilfeplanung
- Erfahrung in der Steuerung von Projekten
- analytische Kompetenz im Umgang mit Daten und Statistiken sowie sichere Beherrschung von Datenbankanwendungen und Tabellenkalkulation
- Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten, Konfliktfähigkeit sowie verbindliche, team- und serviceorientierte Arbeitsweise
- Fähigkeit und Bereitschaft fachliche und wirtschaftliche Anforderungen bei der Weiterentwicklung der Kita-Angebotsstruktur gleichermaßen zu berücksichtigen
- gutes schriftliches Ausdrucksvermögen, Fähigkeit komplexe Sachverhalte anschaulich darzustellen, möglichst Präsentations- und Moderationserfahrung
- Offenheit für eine flexible Aufgabenwahrnehmung in einem dynamischen Arbeitsfeld, und Bereitschaft, Außentermine auch in den Abendstunden wahrzunehmen

**Haben Sie Interesse?**

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Beurteilung / Zeugnisse, Lebenslauf) bis zum

**19. März 2020**

bei

**Die Senatorin für Kinder und Bildung**

**112-11**

**Rembertiring 8-12, 28195 Bremen**

**oder gern per E-Mail: [Stellen.SKB@bildung.bremen.de](mailto:Stellen.SKB@bildung.bremen.de)**

**Kennziffer: 33-13 2020 (bitte unbedingt angeben)**

**Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Jablonski, Tel 0421 / 361 – 12 567 zur Verfügung.**

**Bewerbungshinweise:**

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Des Weiteren bitten wir um die Einreichung eines aktuellen Zeugnisses bzw. dienstlicher Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr).

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Die Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag  
gez. Jana-Rebecca Rehling